

Zu Ehren des 42 cm-Geschützes.

Der dicke Jörg.

Ein Landsknechtlied anno 1914

von

Franz Streinz.

für eine oder viele Singstimmen mit Klavierbegleitung.



Preis 50 Heller oder 40 Pfennig.

Das Reinerträgnis fließt dem Roten Kreuze zu.

Druck und Verlag der Deutschen Vereins-Druckerei Graz.

Der dicke Jörg.

Schwer und gehämmert.

Ein Landsknechtlied anno 1914.

Von Franz Streinz.

Sing-
stimme

Klavier

Bei Krupp in Es = sen steht die Wieg', da bin ich auf = ge = schos = sen; ich

ken = ne kei = ne Mut = ter nicht, im Werk werd' ich ge = gos = sen. Hei = o Hei =

o! Hei = o!

Zurückhaltend. Noch schwerer

Ich zieh' um = her in Fein = des = land und bin der dik = fe

Jörg ge = nannt. Hei = o!

Vor Lüttich und auch vor Namur
Mein Stimmlein tat erklingen,
Vor meines Basses Erzgewalt
Muß Stein und Stahl zerspringen.

Heio! Heio! Heio!

Ich zieh' umher in Feindesland
Und bin der dicke Jörg genannt.

Heio!

In Frankreich bei Manonvillers,
Umgeben von dem Heere,
Aus voller Lunge pries ich laut
Des Vaterlandes Ehre!

Heio! Heio! Heio!

Ich zieh umher in Feindesland
Und bin der dicke Jörg genannt.

Heio!

O laßt mich wandern nach Calais
Und weist mir Englands Flotte,
Damit ich mit Freund Zeppelin
Sie insgesamt ausrotte!

Heio! Heio! Heio!

Ich zieh umher in Feindesland
Und bin der dicke Jörg genannt.

Heio!

Dem König Georg mein Salut,
Er hob mich aus der Taufe,
Ich speie auf die Patenschaft,
Daß Mann und Maus ersaufe!

Heio! Heio! Heio!

Ich zieh umher in Feindesland
Und bin der dicke Jörg genannt.

Heio!